

Ressort: Auto/Motor

Greenpeace: Dieselabgase steigern Asthmarisiko - besonders bei Kindern

Hamburg, 03.04.2017, 12:16 Uhr

GDN - Die dauerhaft erhöhten Stickoxidwerte in vielen deutschen Städten steigern besonders bei Kindern erheblich das Asthmarisiko. Zu diesem Ergebnis kommt das Schweizerische Tropen- und Public Health-Institut (Swiss TPH) im Auftrag der Umweltschutzorganisation Greenpeace.

Demnach steigere bereits eine langfristige Zunahme um zehn Mikrogramm pro Kubikmeter die Wahrscheinlichkeit, an Asthma zu erkranken für Kinder um durchschnittlich 15 Prozent. Mehr als die Hälfte der Verkehrsmessstationen in deutschen Städten zeigen der Studie zufolge seit Jahren Stickoxidwerte, die den Grenzwert von 40 Mikrogramm überschreiten, oftmals um deutlich mehr als zehn Mikrogramm. Zwei Drittel der Stickoxide im Verkehr stammen aus Diesel-Pkw. "Die chronischen Stickoxidprobleme deutscher Städte gefährden die Gesundheit von Zehntausenden von Stadtbewohnern", kommentierte Daniel Moser, Greenpeace-Verkehrsexperte, die Ergebnisse. Mittelfristig müssten die Städte "sauberen Verkehr anbieten, kurzfristig führt an Dieserverboten kein Weg vorbei".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87518/greenpeace-dieselabgase-steigern-asthmarisiko-besonders-bei-kindern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619